indevertretungssitzung vom Montag, dem 13. Dezember 2010

im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesend sind: Bürgermeister Johann Kogler als Vorsitzender, weitere Teilnehmer laut Anwesenheitsliste.

Erledigung der Tagesordnung:

- 1. Der Vorsitzende eröffnet um 20 Uhr die Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- 2. Die Niederschrift über die 7. GV-Sitzung vom 8.11.2010 wird einstimmig genehmigt.
- 3. Berichte und Informationen.
 - Bgm. Kogler lädt die Gemeindevertreter zum Info Abend der Regio Bregenzerwald am 21. Jänner in Lingenau ein, weiters berichtet er über eine Besprechung der Vorderwälder Gemeinden zum Radroutenkonzept.
 - Künftig sollen Winterwanderwege in Langen präpariert werden. Eine Route führt von Jungholz über Dampfsäge und Winkelegg nach Ahornah und Geserberg.
 - Weitere Routen sollen vom Dorf Richtung Gschwend und Ach bis nach Hub geführt werden.
 - Probleme bei der Förderung der Trassenerweiterung des Heizwerkes durch die Kommunal Kredit AG. Die erforderliche Wärmeabgabe pro Laufmeter Streckennetz wird derzeit nicht erreicht.
 - Abhaltung einer Sitzung mit dem Sozialausschuss und div. örtlichen Sozialinstitutionen mit Präsentation eines Modellvorschlages zur Betreuung und Pflege.
 - Abhaltung einer Sitzung bezüglich Sanierung der Hauptschule Doren. Die Kostenschätzung beläuft sich mittlerweile auf " 9,8 Mill. Nach Einsparungsmöglichkeiten, gemeinsam mit Fachplanern und der Lehrerschaft, wird gesucht.
 - Info bezüglich Wasserwirtschaftsstrategie. Ab dem Jahr 2015 sind auch in exponierten Lagen alle Objekte mit biologischen Kläranlagen bzw. Kanalanschlüssen nachzurüsten.
 - GV Richard Sutter berichtet über eine unvermutete Prüfung des Finanz- und Überprüfungsausschusses. Zu einzelnen Kritikpunkten werden vom Vorsitzenden und dem Gemeindekassier Stellungnahmen abgegeben.
- 4. Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes: Umwidmung eines Teilstückes aus Gst. Nr. 595/2 im Ausmass von 344 m² in Langen-Fischanger von Baufläche/Mischgebiet-Erwartungsland in Baufläche/Mischgebiet (Antragsteller Wilhelm Elbs). Auf dem Grundstück soll eine Lagerhalle errichtet werden. Im Auflageverfahren sind keine Einwendungen eingegangen. Der Vorsitzende verliest die Stellungnahme des geolog. Amtssachverständigen. Die Umwidmung wird einstimmig beschlossen.
- Beschlussfassung über die Festsetzung der Steuern, Abgaben, Beiträge, Gebühren und Benützungsentgelte für das Haushaltsjahr 2011. Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde in einer Sitzung des Gemeindevorstandes und des Finanzausschuss, vom 6.12.2010 ein Vorschlag in folgender Form ausgearbeitet.
 - Kindergartenbeiträge: Erhöhung von " 29 auf " 31 je Kind und Monat. Der Transportkostenbeitrag erhöht sich von " 5 auf " 6 je Kind und Monat. Die Beträge sind incl. Mehrwertsteuer und werden ab dem nächsten Kindergartenjahr wirksam. Erhöhung der Kanalgebühren von netto 1,90 auf 1,95 je m³ Abwasser. Die Erhöhung kommt für den Abwasserverbrauch des Jahres 2011 zur Anwendung. Der Beitragssatz wird von " 22,89 auf netto " 25,03 erhöht. Die Grabgebühr wird von " 540 auf " 555 je Doppelgrab, für die Laufzeit von 15 Jahren erhöht. Die Gebühr für ein Einzelgrab wird von " 270 auf " 277,50 erhöht. Die Hundesteuer wird von " 34 auf " 36 für den ersten Hund und von " 55 auf " 58 für jeden weiteren Hund erhöht. Die Benützungsentgelte für den Gemeindesaal und die Nebenräume werden generell um 5 % erhöht. Die Mullgebühren, Grundsteuern, Gästetaxe und die Zweitwohnsitzabgabe werden im bisherigen Ausmaß eingehoben. Der Vorschlag wird einstimmig beschlossen. Lediglich die Erhöhung der Hundesteuer wird mit einer Gegenstimme beschlossen. GV Hans Peter Sonnbichler stellt den Antrag die Hundesteuer auf " 40 für den ersten, bzw. " 60 für jeden Weiteren zu erhöhen. Dieser Antrag bleibt mit nur einer Stimme in der Minderheit.



Your complimentary use period has ended.
Thank you for using PDF Complete.

Click Here to upgrade to Unlimited Pages and Expanded Features schreitungen bzw. . übertragungen zur Bedeckung von ung von Hochwasserschäden, Güterwegsanierung). Aufgrund e (Hochwasserschäden, Belagsanierung Güterweg Warth, ergeben sich Änderungen im Budget 2010. Diese und die Ingen werden vom Gemeindekassier erläutert und einstimmig gleich wird durch eine Entnahme aus der

Haushaltsausgleichsrücklage hergestellt.

| Ausgaben | | VA | vorauss. | Diff |
|--------------|------------------------------------|---------|----------|----------|
| 0321 7280 | Aufwendungen für GIS | 16.000 | 7.000 | -9.000 |
| 2130 7280 | Sondersch. | 8.000 | 3.300 | -4.700 |
| 2140 72021 | Poly | 11.000 | 3.200 | -7.800 |
| 2620 6130 | Instandh. Sportplatz | 25.000 | 9.000 | -16.000 |
| 3630 7290 | Ortseingangstafeln | 5.400 | 0 | -5.400 |
| 6110 7290 | Grundablöse Gehsteig Ach | 1.000 | 59.200 | 58.200 |
| 6120 0020 | Gehsteig Kirchdorf und Ach | 222.000 | 40.000 | -182.000 |
| 6120 6110 | Instandhaltung Gemeindestr. | 15.000 | 65.000 | 50.000 |
| 6170 0400 | Anschaffung Lieferwagen | 25.000 | 0 | -25.000 |
| 6390 7290 | Schutzwasserbau | 1.000 | 7.200 | 6.200 |
| 7100 7770 | Beiträge land- u. forstw. Wegebau | 33.000 | 105.000 | 72.000 |
| 8510 0040 | Anschaffung Lieferwagen | 0 | 32.000 | 32.000 |
| 8510 6120 | Instandhaltung des Kanalnetzes | 31.000 | 50.000 | 19.000 |
| 8510 7202 | Betriebskosten an Abwasserverbände | 53.900 | 43.900 | -10.000 |
| Mehrausgaben | | | | -22.500 |

| Einnahmen | | | | |
|-----------------|--|--------|--------|---------|
| 6120 8610 | Landesbeiträge | 0 | 25.000 | -25.000 |
| 6120 8710 | Beiträge des Landes für Gehsteig Ach | 70.000 | 10.000 | 60.000 |
| 8140 8710 | Bed. Zuweisungen für Schneer. | 3.000 | 7.200 | -4.200 |
| 8510 8520 | Kanalbenützungsgebühren | 96.200 | 89.700 | 6.500 |
| 8510 8610 | Betriebskostenförderung Kanal | 6.800 | 0 | 6.800 |
| 8710 8780 | Fernwärmeversorgung Anschl. Beiträge | 36.000 | 24.000 | 12.000 |
| 9200 8310 | Grundsteuer B | 60.000 | 69.400 | -9.400 |
| 9810 2980 | Entnahme aus der Haushaltsausgleichsrücklage | 13.400 | 37.600 | -24.200 |
| Mindereinnahmen | 1 | | | 22.500 |

- 7. Der Vorsitzende erläutert Voranschlagsschwerpunkte des Haushaltsjahres 2011. Unterbau des Gehund Radweges Ach, Wunsch nach Asphaltierung von Teilstücken der Straße Wirtatobel-Stollen und von Belagsanierungen an der Straße Rietern, Prüfung und Sanierung der Martinsbrücke, Erneuerung des Regenwasserkanales in Hälin, Beregnung beim Sportplatz, Überlegungen zum Ausbau des Altersheimes. Seitens der Gemeindevertreter werden bezüglich VA 2011 keine Anträge gestellt.
- 8. Allfälliges: GV-Ersatzmann Helmut Feurle urgiert die Bekämpfung einzelner glatter Stellen auf dem Gehsteig. Der Vorsitzende macht noch einen kurzen Jahresrückblick, bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit und lädt Alle zu einem gemeinsamen Essen in das Gasthaus Adler ein. Vizebürgermeister Josef Kirchmann dankt dem Bürgermeister für den Einsatz und die geleistete Arbeit und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest.

| Der Schriftführer: | Der Vorsitzende: |
|--------------------|----------------------|
| (Erhard Haller) | (Bgm. Johann Kogler) |

Die Sitzung wird um 22:40 Uhr geschlossen.